

Kleinigkeiten

Liebe Eltern, Erziehungs- und Sorgeberechtigte,
es gilt weiterhin die Stufe „gelb“, es bleibt also weiterhin alles „wie immer“. Heute kommen drei kleine Informationen, ein Appell und ein dicker Gruß an Sie alle!

Baustelle I Wohnhäuser der GesoBau zwischen Wolfshagener Str. und Stiftsweg Die Baustelle beeinträchtigt nicht nur den Unterricht und die Hofpausen durch Lärm und Staub. Sondern sie gefährdet auch den Schulweg. Ich habe mit der Bauleitung gesprochen. Deren Vorschlag war, dass die Kinder den kleinen Weg zwischen Schule/ roten Neubau und GeSoBau-Bürogebäude nutzen. Da diesen Weg viele Kinder und päd. Mitarbeitende morgens nutzen, könnte das vielleicht eine Alternative sein. Ich kritisierte ebenfalls die Geschwindigkeit, mit der die Baufahrzeuge zum Teil aus der Einfahrt kommen. Hier war die Idee, durch ein Tor an beiden Seiten die Fahrzeuge zu einem Stopp zu zwingen. Wir werden sehen. Falls Sie weitere Ideen zu diesem Thema haben, melden Sie sich gern bei mir. Denn wir müssen noch die nächsten drei Jahre mit dieser Baustelle leben.

Baustelle II Die Baustelle auf unserem Schulgelände soll nun wirklich bald beendet sein. In dieser Woche litten die päd. Mitarbeitenden und die Schüler*innen extrem darunter, dass der Schornstein zurück gebaut wurde. Nun finden die Dachdeckerarbeiten langsam ein Ende, es kommen Malerarbeiten und der Rückbau des Gerüsts, dann soll Anfang Dezember endlich Ruhe herrschen. Hoffentlich!

Fachlehrer*in-Sprechtage Die meisten von Ihnen haben es schon geahnt, dass der Sprechtag wegen der Minimierung von Kontakten ausfällt. Wenn Sie unsicher sind, was den aktuellen Lernstand Ihres Kindes angeht, haben Sie natürlich trotzdem die Möglichkeit, mit dem*r Fachlehrer*in ins Gespräch zu kommen. Entweder formulieren Sie Ihre Frage per Email oder über das Hausaufgabenheft. Die verantwortliche Lehrer*in wird sich bei Ihnen melden.

Appell Wenn ein Familienmitglied bei Ihnen auf Covid-19 getestet wird, wäre es seeeeeehr entgegenkommend, wenn Ihr Kind bis zum Testergebnis zu Hause bliebe. Ich schreibe diese Bitte in der Annahme, dass Menschen oft schon selbst ansteckend sein können, wenn sie das positive Ergebnis erhalten. Ich musste diese Woche Kinder aus ihren Klassen nach Hause schicken, weil ein positives Ergebnis in der Familie vorlag.

Hier kommt er, der **DICKE** Gruß an Sie (das war er)
Ihre *Christiane Bauer*